

Protokoll Jahreskontrolle
Schutzwald-Weiserflächen des Kantons Uri

Ort: Bauen	Weiserfläche: Choltalwald WF Nr. 4
Datum: 25. August 2017	Bearbeiter: Werner Arnold

1 Flächen-Eckpunkte

Eckpunkte auffindbar?

- Alle Eckpunkte gut auffindbar
- Eckpunkte auffindbar, Markierung ungenügend
- Eckpunkte teilweise nicht auffindbar
- Eckpunkte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Eckpunkte nachgezeichnet
- neue Eckpunkte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

2 Fotostandorte

Fotostandorte auffindbar?

- Alle Fotostandorte gut auffindbar
- Fotostandorte auffindbar, Markierung ungenügend
- Fotostandorte teilweise nicht auffindbar
- Fotostandorte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Fotostandorte nachgezeichnet
- neue Fotostandorte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

3 Ereignisse seit letzter Kontrolle

Ereignis:	Datum:	Schadholzmenge: (m3)	davon liegenlassen:	davon Rüsten/ Bringung:
Windwurf	Sommer 2017	4	alles	
Erosion				
Lawine				
Murgang				
<input checked="" type="checkbox"/> Steinschlag				
<input checked="" type="checkbox"/> Steine weisen auf Steinschlagaktivität hin				

4 Schädlinge

- Buchdrucker → befallene Menge angeben (m3):
- weitere Schädlinge → auf Rückseite angeben
- kein Schädlingsbefall → **am Totholz rege Aktivität**

5 Entwicklung der Verjüngung

	vorhanden:	Baumarten:	Flächenanteil in % der WF:	und/oder	Anzahl Stützpunkte:
Ansamung (< 10 cm)	Ja	Bu, Ah, Ta, Es	80		flächig
Anwuchs (10-40 cm)	Ja	Bu, Es, Ta, Ul, Fi, Vb, Ah	40		2
Aufwuchs (> 40 cm)	Ja	Bu, Fi, Ta fast keine, Es	35		Fläche

6 Wildverbiss

Ta im Aufwuchs wird vollständig verbissen!!!

- starker Verbiss → Errichtung Kontrollzaun sinnvoll?
- leichter Verbiss
- kein Verbiss

7 Bemerkungen

(z.B. genauere Angaben zu Ereignissen, aufgetauchten Problemen, zur Verjüngungsentwicklung etc.)

-

- Von Osten zunehmend starke Schlagflora – Brombeere, Himbeere – Mitte östlich

Im steileren Bereich oben nun vermehrt Ansamung sichtbar!

- Die Rutschkante am unteren Rand der WF hat sich weiter beruhigt – stabiler, verwachsener!

- Sehr erfreuliche Fläche – Waldbauliche Massnahmen greifen in sichtbar starker und vielfältiger Verjüngung – **aber nur** bis Aufwuchs → dann wird Ta vollständig verbissen!!!

Wichtige Hinweise:

- Die jährliche Begehung soll zwischen Juni und September erfolgen.
- Dieses Formular ist bis spätestens bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister abzugeben.
- Alle neu gemachten Fotos sind bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister in digitaler Form abzugeben.

Visum Förster:

Datum: 25. August 2017

Unterschrift:



Visum Kreisforstmeister:

Datum: 6. 10. 17

Unterschrift:

